

setter MAGAZIN



GESUNDHEIT

OTITIS

BESCHÄFTIGUNG

LONGIEREN

RÜCKBLICK

SETTER URLAUB

Bestell-Hotline
Tel.: 0810/207 001 (zum Ortstarif)
E-Mail: bestellung@royal-canin.at
Fax: 01/879 16 69-11


ROYAL CANIN

5+1 GRATIS

Beim Kauf von 5 Großgebinden ROYAL CANIN Breed Health Nutrition Setter (in der größten Packung) erhalten Sie ein Gebinde gratis dazu.



royal-canin
.at

Aktion gültig bis 30.10.2013, solange der Vorrat reicht. Bei Inanspruchnahme dieser Aktion können keine weiteren Rabatte (außer Staffelpackung) oder Aktionen gewährt werden (Beigaben etc.).



AUS DEM CLUBGESCHEHEN

Frischgebackene Champions:

Und wieder dürfen wir einigen unserer Clubmitglieder gratulieren, welche seit Erscheinen des letzten Setter-Magazins ein Championat erreichen konnten:

Koiya in Love with Dorea von **Doris Archam**: Croatian Show Champion und Ungarischer Champion.

Some Rock A Fella von **Sylvia Timmermann**: Deutscher Champion VDH

Gastello Alice in Wonderland von **Daniele Tiepolo**: Croatian Beauty Champion

Flashlight Powered By Breini von **Maximilian Sperl/Michaela Breinhölder**: Slowakischer Jugend Champion

SimBic's Apache von **Mario**

Münsch: Österreichischer Jugend Champion

Paralexis Serene Sapphire von **Peter Sloopweg** Deutscher Jugend Champion, VDH

Guinness One Love Is In The Air von Doris Archam: Ungarischer Champion

Die **Ausstellungssaison 2014** ist bereits voll in den Vorbereitungen. Dank der besonders guten Kooperation mit dem ÖKEV, wofür wir uns erneut an dieser Stelle bedanken möchten, können nächstes Jahr das **Setter Derby-Salzburg** am 6. April und das **Setter Derby-Österreich in Baden/Wien** am 28. September unter der Schirmherrschaft der FCI abgehalten werden. Die Richter für Salzburg stehen bereits fest: Mr.

Colin Mackay, GB für English- und Gordon Setter und Mrs. Diane Stewart-Ritchie, GB für Irish Red- und Irish Red and White Setter.

Alle Details, Informationen und auch bereits die Möglichkeit zur Nennung gibt es auf www.setter.at/Derby.htm.

Projekt **Setter-Beach**. Der heiße Sommer ist vorüber. Wir planen, im Frühjahr 2014 einen Schwimmteich auf dem Setter-Point anzulegen. Aufgerufen sind alle, die dazu Ideen, Material, und/oder Mithilfe anbieten können.

Am Titelblatt sehen wir diesmal zwei junge English Setter-Welpen aus dem Hause Doreas

UNSERE SETTER IM INTERNET

Bereits mehr als 230 Setter präsentieren sich auf www.setter.at

Komm auch du auf unsere Seite und zeige dich! 52 English-, 67 Gordon-, 28 Irish Red and White-, sowie 88 Irish Red Setter zeigen sich mit Fotos und Daten. Weiters besteht eine eigene Seite für unsere Veteranen ab 10 Jahren.

Setter



Club

weil wir unsere Hunde gerne haben!

Unsere Setter stellen sich vor!

Allerlei Wissenswertes über Setter

[<hier anklicken>](#)

Klick auf den Namen und Du erfährst mehr über den ausgewählten Daten, Prüfungsergebnisse, Ausstellungsergebnisse, Befunde

SETTER-KALENDER 2014

Der nächste Setter-Kalender ist bereits in Vorbereitung. Schickt uns bitte eure schönsten Fotos! Eine Jury wählt dann 12 Bilder aus, die ihrer Meinung nach am besten in den Setter Kalender passen.

Einsendungen bitte per mail (kleine Vorschaudatei genügt auch) an kalender2014@setter.at oder per Post an das Clubbüro.



**Beratung in Setterfragen
und Informationen
über das Clubgeschehen**

2203 Großbersdorf, Reinberggasse 2A
Tel.: +43 (0)664 3297908
Fax: +43 (0)810 9554 271933
club@setter.at www.setter.at



**Treffpunkt für alle
Setter-Freunde:
Setter Point**

2113 Karnabrunn, Am Alten Bahnhof
Jour-Fixe jeden Sonntag
von April bis November
14 - ca. 17 Uhr



ZUCHT

WURFPLÄNE FÜR HERBST

Irish Red and White Setter

„Simbic's“

Züchter:
Alexandra Bichler (NÖ), 0676 6773730
info@simbic.at
www.simbic.at

AKTUELLE WÜRFE

Irish Red Setter

„Imperial Red“

Mutter: Jonola Mysterious Girl
Vater: Copper's Scones `N` Jam
Wurftag: 1.9. 2013
Züchter: Gertrude Simitz (B)
0664 5377532
imperialred@gmx.at
www.imperial-red-setter.at
5 Rüden, 3 Hündinnen

Irish Red Setter

„Castello“

Züchter:
Olga Gartner (Stmk), 0664 1256096
olga.gartner@aon.at
www.gastello-setters.at

Nähere Details zu den Elterntieren sind auf den jeweiligen homepages zu finden.

Züchtermeeting

**Der spezielle Termin für unsere Züchter
24. November 14 Uhr Jubiläumshalle in Biedermannsdorf**

Das jährliche Treffen unserer Züchter ist **die** Gelegenheit Erfahrungen auszutauschen, Probleme zu besprechen und die Pläne für das kommende Jahr mitzuteilen.

Es werden Wünsche und Anregungen diskutiert und Neuigkeiten aus der Zucht und der Setterszene besprochen.

Wir hoffen, dass alle diesen Termin wahrnehmen können!

SIMBIC'S DOG FASHION

Viele verschiedene Accessoires
für Hund und Mensch!
Halsbänder und Leinen nach Maß!

Die Halsbänder sind mit Neopren gefüttert,
trocknen daher schnell und sind bis 40°C waschbar.
Viele unterschiedliche Designs und Farbvarianten
auch mit Namensaufdruck
erhältlich!

Info unter: info@simbic.at

Professionelles Grooming Michaela Breinhölder

s.michi@gmx.at, www.breini.at
0680 3048188

Hausbesuche im Raum Wien,
Baden, Entfilzen,
Schnitte nach FCI Standards,
Nägel- und Pfotenpflege

DIE ERSTEN TAGE IM NEUEN HEIM

Damit der Beginn des Zusammenlebens zwischen einem Hundekind und seinen Menschen positiv und nicht zu stressig wird, haben wir hier ein paar Tipps zusammengestellt, die die erste Zeit einfacher machen können.

Die Vorbereitung

Bevor das Hundekind einzieht wird alles bereit gestellt: Bettchen, Futter- und Wasserschüssel, Spielsachen. Außerdem ist es sicherer, wenn alle Kabel, Pflanzen, teuren Ziergegenstände etc. eine Etage höher gestellt werden, damit nichts passiert.

Die Abholung

Man sollte „sein“ Kind nicht zu spät am Tag vom Züchter holen, damit für den Kleinen genug Zeit bleibt sich im neuen Heim umzusehen. Wichtigste Regel für diesen Tag: alles ohne Stress! Also für alles genügend Zeit einplanen, alle Fragen mit dem Züchter in Ruhe besprechen, die Heimfahrt mit kleinen Pausen auflockern und zuhause nicht gleich viele Besucher einladen. Der kleine Hund braucht Ruhe und Zeit um sich in sein neues Leben einzufinden.

Sauberkeit

Hier ist die oberste Devise: immer den Welpen beobachten, beginnt er zu schnüffeln und zu suchen, dann bringt man ihn dorthin, wo er sich lösen soll. Genauso nach jedem Fressen und Aufwachen. Klappt es, wird er gelobt. Passiert ein Missgeschick wo es nicht sein sollte, wird es wortlos weggeputzt.

Spielen

Spielen und Beschäftigung vertiefen die Bindung. Es gibt nichts schöneres für ein Hundekind, als wenn sich sein Mensch mit ihm beschäftigt. Auch wenn die Zeit manchmal knapp ist, ein kurzes Spiel macht immer Spaß.

Erste Spaziergänge

Hauptregel: nicht überfordern! Die Gelenke eines Welpen sind noch sehr weich und können durch übermäßige Belastung bleibende Schäden erlangen. Man rechnet für die ersten Spaziergänge pro Lebensmonat 5 Minuten und das ein paar Mal pro Tag. Dazwischen ist Ruhe wichtig.

Erziehung

Das wichtigste ist es eine gute, innige Beziehung aufzubauen, dem Welpen Sicherheit zu geben, sodass er seinem Menschen vertrauen kann. Nur so wird er auch gerne Kommandos erlernen und befolgen. Alle Übungen sollen positiv sein, immer mit Belohnung, nie mit Strafe ablaufen. Wichtig ist auch, dass man nur kurze Lerneinheiten durchführt. Welpen können sich nur sehr kurz konzentrieren.

Futter

Die erste Zeit empfiehlt es sich so zu füttern, wie der Welpe es vom Züchter gewohnt ist. Jede Änderung in kleinen Schritten vornehmen, dann wird es auch keine Probleme geben. Wenn der Kleine zu Beginn nicht mit vollem Appetit frisst, ist das kein Grund zur Sorge und auch nicht zum übermäßigen Verwöhnen. Schließlich ist es ja eine große Umstellung von der Hundefamilie zur Menschenfamilie.

Pflege

Der Welpe muss von Anfang an an gewisse Handlungen, wie büsten, baden, in die Ohren schauen, Zähne und Pfoten säubern etc. gewöhnt werden. Meistens mögen sie das ohnehin gerne und genießen die Pflegeminuten.

Besucher

Besuche von fremden Menschen sollten immer freundlich und ruhig ablaufen. Es darf für den Welpen nie verunsichernd oder gar bedrohlich wirken. Also nie von oben über den Welpen beugen, sondern in die Hocke gehen. Kinder sollten nicht vor Freude und Aufregung herumhüpfen und quietschen, sondern ruhig und langsam auf den Welpen zugehen. Der kleine Hund muss selbst entscheiden können, wie schnell er sich anfreundet, ob er schnell oder langsam auf den Besucher zugeht, oder ob er sich die Sachen vielleicht vorerst aus der Ferne ansieht.

TRIM TIME

Hundesalon

Ing. Alexandra Bichler

0676 / 677 37 30
info@simbic.at



SUMMERBRUNCH



Der letzte Tag der ersten Hitzewelle des Sommers war Termin für 's Grillen am Setter Point.

Die kulinarische Mischung von Gemüse, Fleisch, Fisch, Brot, Pikantem und Süßem war wieder sehr gelungen, kein Wunder bei unseren Grillprofis Ferdinand und Reinhard.

Uschi und Maria sorgten mit leckeren Kuchen wieder für den krönenden Abschluss des Menus. Danke an unsere Konditorinnen!

Für die Hunde war Spiel-, Plantsch- und Rennzeit und zwischendurch immer wieder einmal der Versuch auch etwas vom guten Schmaus der Menschen abzubekommen.

Impressum

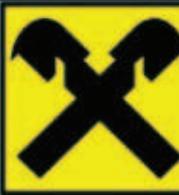
Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer:
Österreichischer Setter Club
Redaktion: Doris Archam
Reinberggasse 2a, 2203 Grobebersdorf
Tel: 0043 664 3297908
Fax: 0043 810 9554 271933
e-mail: club@setter.at, Internet: www.setter.at
Bankverbindung: Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien
Kto.Nr.: 3 742 970, BLZ 32 000
IBAN: AT463200000003742970,
BIC: RLNWATWW
ZVR-Zahl: 883487939



Alles für Ihr Tier

www.fressnapf.at

Raiffeisen in Wien Meine BeraterBank



1200 Wien

Klosterneuburger Straße 56

051700-63700

Beratungszeiten:

Mo-Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin !

SETTER PLANTSCHEN

Auch heuer war es wieder hochsommerlich heiß, ohne Gewitter und Sturm, dafür mit jeder Menge Spaß beim Setter Plantschen an der Alten Donau. Alle 4 Setter Rassen waren vertreten und hauptsächlich im Wasser beim Toben, Schwimmen, Hüpfen und Spielen anzutreffen.





SETTER OLYMPIADE



Christine und Emily



Katrin und Nougat



Rudi und Loris



Erich und Blake

Nicht ganz Ernst gemeint war der Titel unserer August Veranstaltung, vielmehr war ein lustiger Nachmittag geplant mit Spielen und Bewerben, die jeder mitmachen konnte. Zum Glück war es nicht mehr ganz so schrecklich heiß und Vier- und Zweibeiner jeden Alters hatten viel Spaß und waren mit Feuereifer und Ehrgeiz bei der Sache. Und die Zuschauer hatten jede Menge zu lachen.

Zur Begrüßung wartete ein kühles, anregendes Getränk auf die Teilnehmer. Dann ging es auf den Parcours.

Als erstes war Kraft gefordert, Team gegen Team musste Seilziehen.

Dann waren die Hunde an der Reihe. Es galt Leckerchen zu suchen, einmal im Wasser, einmal unter Hütchen versteckt - natürlich kein Problem für unsere Setter.

Schwedenbombenessen war zwar für die Menschen vorgesehen, aber manchmal „halfen“ die Hunde gerne mit.

Beim Hindernislauf waren die Regeln anscheinend nicht ganz eindeutig erklärt, aber wichtig war ja hauptsächlich die action.

Die Entscheidung fiel beim - etwas modifizierten - Spiel „die Reise nach Jerusalem“, allerdings erst beim zweiten Durchgang. Es war also mehr als knapp.

Zur Stärkung gab es dann für jeden einen Imbiss und natürlich kleine Preise für alle.

Wir denken, diese Veranstaltung war für alle recht lustig und wir werden so einen netten Nachmittag mit neuen „Herausforderungen“ sicher im nächsten Jahr wieder planen. Also schon mal Kondition aufbauen, die Spiele werden sicher wieder anstrengend:-))



Georg und Guinness



Martin und Pearl



Susi und Mercy



Martin und Finley



Karin und Nelly – die beiden machten schlussendlich den entscheidenden Punkt zum Sieg für ihre Gruppe



Astrid und Lennox



Da geht's Tier gut

www.zooundco.at



SETTERTREFFEN IM HARZ

Bereits zum vierten Mal war ich beim Settertreffen im Harz dabei. Diesmal mit meinen beiden Youngsters Mercy und Nougat und unterstützt von Marie, meiner Enkeltochter. Es war ein lustiges, auch ein bisschen anstrengendes, Wochenende, aber es ist doch immer wieder schön Freunde und Hunde aus eigener Zucht zu treffen.

Viele mails und Telefonate gingen dem Treffen voran, war es ja doch wichtig die Tage gründlich zu planen. Am Freitag Vormittag ging es los.

Ich war schon gespannt, wie sich die beiden Welpen auf ihrer ersten größeren Reise verhalten würden. Sie waren äußerst brav und so kamen wir (Marie, ich und die vierbeinigen Kinder Mercy und Nougat) nach insgesamt 9 Stunden (davon 2 Stunden Pause und spazieren gehen) in Wieda an. Schnell holten wir die Zimmer-

schlüssel in unserer Pension, denn Petra, Tim, Sandra, Lars und Claire mit ihren Hunden warteten schon auf uns mit heißem Griller. Es war ein sehr gemütlicher, entspannender Abend nach der langen Fahrt. Die

beiden Mädchen spielten, die Hunde ebenfalls und die Erwachsenen plauderten über dies und das.

Für Samstag waren ein paar Stunden im Harzer Hundewald geplant, dort wollten wir auch Sibille und Amanda mit Graham treffen. Natürlich war es für

die Hunde ein Riesenspaß im eingezäunten Waldbereich zu toben. Bevor wir dann zum Hundeplatz fuhren, gab es für alle noch eine kleine Stärkung. In



Ein Dorea's Familienbild aus dem Harz: Shelby, Mercy, Jule, Graham und Eliza



Wieda warteten dann schon einige Setterfreunde und es gab abends wieder eine gemütliche Runde mit Grill und vielen Setterthemen.





Am Sonntag, dem Tag der Spiele, war das Wetter nicht ganz so sommerlich, aber immerhin regnete es nur ganz leicht und auch nur kurz. Elly und ihr Team hatten sich wieder einige lustige Stationen ausgedacht und bald kamen alle ordentlich ins Schwitzen. Meine kleine Mercy meinte bei der 7. Station: „Ich habe fertig!“ legte sich einfach hin und schlief tief ein.

Abends machten Heike, Peter, Marie

Nach dem Mittagessen fuhren Heike und Peter nach Hause und Marie und ich beschlossen spontan noch den Hexentanzplatz zu besuchen. Dort gibt es auch einen Tierpark, in dem Hunde erlaubt sind und so lernten zwei kleine Settermädchen Bären, Hirsche, Uhus, Wölfe und noch viele andere Tiere kennen.

Dienstag früh ging es dann wieder zurück nach Hause. Leider hatten wir verkehrstechnisch gesehen nicht ganz so viel Glück und mussten einen mehrstündigen Stau auf der tschechischen Autobahn abwarten. Aber mit einigen Ratespielen etc. und viel Verpflegung konnten wir die Zeit gut überbrücken.

Und wir freuen uns schon auf das Harzer Settertreffen im August 2014!



und ich mit unseren Setterdamen Celine, Jule, Mercy und Nougat noch einen Bummel durch Bad Sachsa und gingen gut essen.

Montags war das Wetter sehr schlecht und daher wurde nichts aus der geplanten Fahrt mit der Dampfbahn auf den Brocken. Wir wählten als Alternative einen Besuch in der Hermannshöhle, der Marie sehr beeindruckte. Danach war die Sonne wieder da und so konnten wir den Hunden einen Spaziergang gönnen.





SETTERWOCHE 2013

Bereits zum 13. Mal findet die Setterwoche in Oberdrauburg statt und ich (Jimmy) bin zum 11. Mal dabei - darauf bin ich sehr stolz. Zum 1. Mal war ich als Welpen mit knapp zwei Monaten 2003 dabei und ab 2004 jedes Jahr mit meiner Zweibeiner-Familie.

Doch jetzt zur Setterwoche in diesem Jahr. Herrchen nimmt meine Reisetasche. Wenn das passiert, werde ich immer leicht nervös. Herrchen könnte mich ja zuhause vergessen, also wird ab jetzt das Auto bewacht. Es sollte allerdings noch bis zum nächsten Tag dauern, bis es wirklich losgeht. Und dann ist es endlich soweit. Wir fahren los.

Nach zirka 3 Stunden Fahrt machen wir einen Zwischenstopp am Wörther See beim Pyramidenkogel, das ist so



ein hoher Holzturm. Gott sei Dank muss ich nicht die Stiegen hinaufklettern, das wäre mir dann doch zu anstrengend. Nach einem kleinen Snack, für mich Wasser und einige

Hundekekse und für Herrchen und Frauchen ein Getränk, geht die Fahrt dann weiter.

In Oberdrauburg angekommen ist die Freude für mich groß, erstens ist auch mein Junior-Frauchen da und

außerdem einige vierbeinige Bekannte. Loris, Frau Maya, Jana, Emma, Falco und Guinness. Es gibt auch einen Neuling, nämlich noch einen Guinness. Im Laufe des Nachmittags und Abends kommen dann immer mehr alte Bekannte an: Gwenny, Mocca und Pearl. Die Damen sind in der Überzahl, das kann ja interessant werden. Da die Fahrt für mich ja nicht sehr anstrengend war und ich eigentlich ausgeruht bin, versuche ich bei Gwenny zu landen, allerdings mit mäßigem Erfolg. Leider gab es an diesem Abend noch einen kleinen Zusammenstoß zwischen Österreich und Holland. Falco, Guinness und ich treffen uns vor der Kellertreppe. Hier war es eindeutig zu eng für uns drei. Das Herrchen der beiden bezahlt dafür mit einer lädierten Schulter.

Am nächsten Tag ist dann für mich alles etwas anders als sonst, irgendwie sind meine Zweibeiner leicht nervös. Alle anderen machen sich fertig zum Aufbruch zur ersten Wanderung. Nur wir bleiben im Haus. Etwas später sind dann auch Herrchen und Junior-Frauchen plötzlich weg, ich bleibe mit Frauchen allein. Frauchen will mit mir spazieren gehen, aber irgendwie will ich das Haus im Auge behalten (meine anderen beiden Zweibeiner könnten ja doch gleich wieder zurückkommen). Aber schließlich habe ich mit Frauchen ein Einsehen und wir gehen eine kleine Runde im Wald. Zurück im Haus setzen wir uns in unseren Aufenthaltsraum. Frauchen liest und ich schlafe ein wenig. Doch dann kommt mein

Einsatz. Plötzlich steht Frauchen auf und geht Richtung Küchentür. Diese öffnet sich und zwei Fremdlinge stehen vor uns. Sofort stelle ich mich vor mein Frauchen und belle was das Zeug hält. Die Fremdlinge weichen zurück. Nachdem alle den ersten Schock überwunden haben, spricht Frauchen allerdings mit den beiden und sagt mir dann, dass alles in Ordnung ist. Später kommen auch noch Pedro und Romito an. Frauchen freut sich, dass sie Gesellschaft hat und ich habe zwei neue Spielkameraden. Dann sind auch meine zwei anderen Zweibeiner wieder da und wir machen noch eine kurze Wanderung zu einem Wasserfall. Am Abend schlägt das Wetter um, es gibt ein Gewitter. Der nächste Morgen verläuft dann für mich wieder so, wie ich es gewohnt bin. Alle Zweibeiner frühstücken und dann geht es los. Da die Sonne sich noch nicht blicken lässt und es noch immer leicht regnet, wandern wir nach Irschen. Dort angekommen geht's wie alle Jahre zum Einkaufen in den Kräuterstadl und danach zum Mittagessen in den Irschener Hof. Auf dem Rückweg wird das Wetter immer besser und die Sonne ist wieder da. Die zweite gute Nachricht: Der Schulter vom Falco und Guinness Herrchen geht es auch wieder besser. Am Abend sitzen alle gemütlich beisammen und es wird überlegt wo es am nächsten Tag hingehen soll. Zum Besuch der Fremdlinge von gestern kommt noch eine Neuerung hinzu, es geistert bei uns im Haus: Eine schwarze Jacke ist verschwunden?!





Mittlerweile ist es Mittwoch geworden. Heute fahren wir besonders früh los. Geplantes Ziel ist die Karlsbader Hütte. Beim Abmarsch vom Parkplatz ist es noch ziemlich kalt. Die meisten Zweibeiner frösteln. Doch diese Tour



ist doch etwas anstrengend und somit wird allen ziemlich schnell warm. Mittags haben wir unser Ziel erreicht. Hier gibt es auch einen See. Einige meiner vierbeinigen Freunde (allen voran Pedro) stürzen sich in die Fluten. Ich kühle mir nur meine Pfoten ab, das reicht! Der Rückweg geht dann wesentlich schneller, bis auf eine Ausnahme. Frau Maya will nicht so recht marschieren. Es bedarf einiger Überredungskunst von Ihrem Frauchen sie zum Rückmarsch zu bewegen. Am Abend sind alle wieder beisammen und noch ein alter Bekannter kommt an. Rocky ist auch wieder da. Loris ist am Anfang darüber nicht sehr begeistert, aber wenn die beiden genug Platz haben vertragen sie sich ja doch.

Am nächsten Tag geht es auf die Emberger Alm. Mein Junior-Frauchen macht mit Pedro einen Ausflug auf den Knoten. Beim Hochtristenhaus treffen wir die beiden dann wieder. Der Rückweg ist etwas anspruchsvoller. Wir gehen über den Jägersteig. Hier muss man zeitweise schon genau schauen, wo man lang läuft. Wir fahren dann noch zu den Mühlen, wo wir Pedro und Romito treffen und noch im Wasser plantschen. Am Abend wird dann groß aufgekocht. Es gibt original Tiroler Schnitzel. Die Zweibeiner schlemmen was das Zeug hält (Zweibeiner Rudi schafft doch glatt sechs Schnitzel). Danach sind alle ziemlich müde und auch ziemlich schnell in ihren Betten. Es ist Freitag und für meine Zweibeiner und mich somit der Tag für die letzte Wanderung. Es geht auf die Lienzer Hütte. Diese Wanderung ist für uns Vierbeiner besonders schön, da sie nicht sehr anstrengend ist und es ständig Wasser gibt. Allerdings gibt es auch jede Menge Kuhfladen. Für Mocca, Pearl und Rocky eine herrliche Gelegenheit sich in diesen zu wälzen. Ihre Zweibeiner sind darüber weniger begeistert. Als Belohnung für diese Aktion gibt es für alle drei ein Bad im Wildbach. Auf der Hütte angekommen wird Rast gemacht, wie immer diskutiert was am Abend gekocht wird und ein Gruppenfoto gemacht. Dann geht es über die Forststraße zurück zum Auto. Da die „Kochdiskussion“ zu keinem wirklichen Ergebnis geführt hat, wird beschlossen, die Reste werden verwertet und der Grill angeworfen. Gesagt, getan! Da das Wetter wieder umschlägt, wird das Essen in den Keller verlegt. Dies verhilft Rocky zu einer Portion Käsekrainer. Auch ich habe

an diesem Abend noch ein Erfolgserlebnis. Ich bekomme Damenbesuch.



Gweny schaut bei mir im Zimmer vorbei. Der Abend klingt dann noch gemütlich aus. Die verschwundene Jacke ist übrigens, trotz intensiven Suchens von uns allen, nicht wieder aufgetaucht. Samstagmorgen: frühstücken und dann heißt es Abschied nehmenWir machen auf der Heimfahrt noch einen Zwischenstopp in Velden. Es war wieder eine sehr schöne Zeit und ich hoffe, dass wir uns alle nächstes Jahr gesund und munter wieder sehen!

Euer Jimmy



ALLEIN MIT MEINEN GORDONS

Eigentlich hatte ich vor zehn Monaten vor, eine Geschichte fürs Settermagazin so in etwa „Familienzuwachs, wir haben nun drei Gordon Setter“ oder so in der Art zu schreiben. Aber oft kommt alles anders.

Wir hatten uns in der Tat einen dritten Gordonwelpen zu unseren beiden Buben Axel (geb. 2007) und Leon (geb. 2010) genommen. Allerdings hielt die menschliche Lebensgemeinschaft nicht mehr so lange, als dass ich ein nettes Geschichtchen über unsere drei Hunde verfassen hätte können.

Nachdem die existenziellen Bedürfnisse, wie Dach über dem Kopf und ähnliches, geregelt waren, hatten wir drei viel Zeit zur Verfügung. Zeit, die ich zum Grübeln verwenden oder sinnvoller nutzen konnte. Die Entscheidung darüber traf eigentlich Christa mit ihren Gordonmädeln Dayna, Lintschi und Mocca.

Wir treffen uns mehrmals die Woche am Setter Point und arbeiten und spielen mit unseren Hunden. Weder der vergangene schneereiche Winter, noch heftige Regengüsse haben uns von unserem Training abhalten können. So haben wir zum Beispiel das Longieren mit Agilitykomponenten erweitert. Beim Longieren steht der Hundeführer in der Kreismitte und der Hund umrundet den Kreis auf Handzeichen. Man baut im Normalfall noch eine Hürde und einen Tunnel ein. Unsere Idee war, das Longieren spannender zu machen. Christas Hunde sind Agilityturniergeher und somit sehr anspruchsvoll. Leon ist auch Agility geübt und so bauten wir ein gemischtes Agility-Longier-Gelände auf, das mehrere Hürden, den Sacktunnel und auch den Slalom



umfasst. Den Hunden macht es viel Spaß und es kommt keine Langeweile auf. Suchspiele, Gehorsamsübungen und viel Spielen runden unser Training ab. Auch die umliegenden Felder werden des Öfteren für Fährtenarbeiten genutzt. Und wenn auch noch Doris mit ihrer 8köpfigen Setterschar auf den Platz kommt, ist Action angesagt.

Wie gesagt, weder meine Setterbuben noch ich haben Zeit oder Lust zum Grübeln über Vergangenes.

Vielen Dank an Christa und Doris, die sich so rührend um uns drei gekümmert haben. Ich bin sehr froh, dass es die Möglichkeit gibt, den Setter Point für meine Leidenschaft, das Arbeiten und Trainieren mit meinen Hunden, benutzen zu können. (Anmerkung der Redaktion: Der Setter Point steht jedem Mitglied gegen eine kleine Gebühr zum Trainieren auch wochentags zur Verfügung)

Brigitte mit Axel und Leon

Ferienwohnung gesucht

Liebe Mitglieder aus Deutschland suchen für nächsten (und eventuell auch die kommenden) Sommer eine Ferienwohnung, die Platz für zwei Personen und zwei Settermädeln samt dem dazugehörigen Gepäck für mindestens 14 Tage bietet. Bevorzugte Gegend wäre Wald- Wein- oder Mühlviertel.

Infos bitte an das Club Büro

REZEPTE

Heute wieder einmal ein Rezept für leckere Belohnungskexse



Himmel und Hölle

300g Roggenmehl, 100g zarte Haferflocken, 1 mittlerer Apfel, 1 mittelgroße Kartoffel, 60-100g Schinken, 25 ml Öl, ca. 100 ml warmes Wasser oder Milch

Backrohr auf 170° vorheizen

Mehl und Haferflocken mischen, Kartoffel kochen und in Würfel schneiden, Apfel ebenso in Würfel schneiden, dann zusammen mit Wasser und Öl mit dem Stabmixer pürieren. Schinken, Mehl und Haferflocken dazu alles gut verkneten. Auf bemehlter Fläche ca. 3 mm dick ausrollen, Formen ausstechen und ca. 20 min backen.

LONGIEREN MIT HUNDEN

Wie Brigitte schon beschrieben hat, ist das Longieren mit Hunden eine gute Abwechslung zu anderen Hundesportarten oder auch zum Kombinieren. Die Hunde haben viel Spaß daran, müssen sich konzentrieren und sind trotzdem frei in der Bewegung.

Wer Lust bekommen hat Longieren auszuprobieren, hat am 13. Oktober am Setter Point Gelegenheit dazu. Wir bieten um 15 Uhr 2 Schnupperstunden für Interessierte an. Bitte um verbindliche Anmeldung bis 8. Oktober.



Longieren wird beim Hund nicht wie beim Pferd an einer Leine gemacht, sondern auf Handzeichen. Zu Beginn arbeitet man mit Leckerchen oder Spielzeug um dem Hund den Weg zu zeigen, später genügt dann nur die Hand. Anfangs geht der Hundeführer im Longierkreis mit, der Hund ist außen, später steht der Mensch in der Mitte und führt den Hund auf Sicht.

Longieren kann man mit Hunden jedes Alters, mit Welpen (siehe Fotos) nur kurze Einheiten, damit sie die Konzentration nicht verlieren. Hier ist auch der Kreis noch klein, er wird dann Schritt für Schritt erweitert.



ERLERNTES IN DIE PRAXIS UMSETZEN



Gestern war ein wunderschöner Tag. Die Sonne lachte und mein gesamtes Rudel außer meinem Frauchen und mir schlief.

Also hatte ich das riesige Vergnügen mit meinem Frauchen ganz alleine zum Supermarkt zu gehen um Frühstück zu holen. Dort angelangt kam mein Frauchen auf die Idee, dass ich die Einkaufstasche tragen könne, da ich das sehr gerne mache und meinen „Futterdummy“ trage ich auch jeden Tag nach Hause und bekomme dann immer eine Belohnung. So schritt ich voller Stolz mit hoch erhobenen Kopf dahin.

Nun passierte etwas, womit ich wirklich nicht gerechnet hatte. Aus dieser Tasche stiegen unglaubliche Gerüche in meine Nase und diese verhiessen, dass mich eine tolle Belohnung zu Hause erwarten würde. Bis zur Hälfte des Weges konnte ich dem Drang widerstehen, nicht sofort nachzuschauen was in dieser Tasche sei. Doch dann half alles nichts, ich musste erkunden was diese Gerüche verursachte. Ich lief so schnell ich konnte um ein geeignetes Plätzchen für meine Untersuchung zu finden. Mein Frauchen war so überrascht, dass sie gar keinen Ton raus brachte. Nun kann ich euch sagen, der Inhalt war wirklich lecker. Darum schaffte ich es leider nicht noch etwas für mein Frauchen übrig zu lassen. Mit einem mulmigen Gefühl lief ich dann nach Hause, weil ich glaube, so hatte sich das mein Frauchen nicht ganz vorgestellt. Aber eigentlich habe ich ihnen doch nur einen Gefallen getan, denn die reden doch immer davon, dass sie weniger essen wollen. Es war nämlich wirklich viel und meine Bauchschmerzen danach werde ich auch nie vergessen.

OTITIS EXTERNA

Die wichtigste Erkrankung des äußeren Gehörgangs beim Hund ist die Otitis externa (die Entzündung des äußeren Gehörgangs).

Dabei handelt es sich allerdings lediglich um ein Symptom mit vielen möglichen Ursachen.

Dr. Michael Stremnitzer

Wahrscheinlich hat jeder Hund schon mal eine Ohrenentzündung gehabt, oft war man sich über die Ursachen vielleicht nicht ganz sicher. Hier sind ein paar Möglichkeiten aufgezählt, die eine Entzündung des äußeren Gehörganges hervorrufen, oder begünstigen können:

- rassespezifische Probleme durch engeren Gehörgang oder starke Hängeohren
- feuchte Ohrkanäle durch häufiges Schwimmen
- vermehrte Ohrenschmalzproduktion
- Obstruktionen (d.h. Verstopfungen des Ohrkanals) durch Polypen oder Tumoren etc.
- Parasiten
- Fremdkörper
- Allergische Reaktionen (z.B. durch Futtermittelunverträglichkeiten)
- Autoimmunerkrankungen
- und Vieles mehr

Verschlimmert wird diese Art der Entzündung sehr häufig durch Bakterien, Pilze, Hefen oder Behandlungsfehler (wie z.B. mit Wasser spülen o.Ä.). Bleibt eine Ohrenentzündung unbehandelt, so kann das weitreichende Konsequenzen mit sich ziehen. Oft kommt es zum Einbruch der Entzündung in das Mittel- und Innen-

ohr, zu einer oft irreversiblen Schädigung des Trommelfells und weiters zu Komplikationen wie z.B. einem Vestibulärsyndrom (Schädigung des Gleichgewichtsorgans) oder sogar zu einer Meningitis (Gehirnhautentzündung)! Chronische Ohrenentzündungen, oder Tumoren im Gehörgangsbereich machen oft sogar ein chirurgisches Vorgehen unumgänglich.

Die Untersuchung gestaltet sich beim Tierarzt relativ einfach. Nach einer groben Überprüfung der Ohrmuschel wird mittels Otoskop das Innere des Gehörgangs inspiziert. Eine eindeutige Diagnosesicherung erfolgt durch eine Ohrsekretbestimmung. Dies erfolgt entweder sofort im Mikroskop oder bei komplizierteren Fällen mittels einer BU (bakteriologischen Untersuchung) oder einer mykologischen Untersuchung (Pilzuntersuchung).

Die Therapie erfolgt je nach Grundkrankheit mit einem Antibiotikum, oder speziellen antibiotischen bzw. antimykotischen Ohrentropfen oder einem Antiparasitikum.

Die Prävention dieser Art von Entzündung liegt in der regelmäßigen Spülung und Säuberung der Ohren. Mittels Ohrenreiniger kann man ein bis zweimal pro Woche eine Ohrenspülung durchführen. Diese Mittel sind mild und führen zu einer schnellen Reinigung des Ohrs. Die Schmutzentfernung sollte mittels Kosmetiktuch und Finger erfolgen. Die Schmutzentfernung mittels Wattestäbchen sollte man dem Tierarzt überlassen, da die Gefahr besteht, dass man den Schmutz ins Innere des Ohrs drückt. Danach kann man noch einen Tropfen Lavendelöl in der Ohrmuschel verteilen, das wirkt auch entzündungshemmend und beruhigend.



tmaottakring
tiermedizinische ambulanz

neue Adresse 1160 Wien, Heigerleinstraße 38

Ordination
Mo.-Fr.: 10-12 u. 17-19 Uhr
Samstag: 10-12 Uhr

www.tma.at
E-Mail: tierarzt@tma.at

Notdienst 0⁰⁰-24⁰⁰

01/489 79 79

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer:
Österreichischer Setter Club
Redaktion: Doris Archam, Reinberggasse 2a
2203 Grobebersdorf
Tel: 0043 664 3297908
Fax: 0043 810 9554 271933
e-mail: club@setter.at, Internet: www.setter.at
ZVR-Zahl: 883487939

**Foliendesign**

- Beschriftungen • Aufkleber • Cardesign •
- Sonnenschutzfolien •

FOLIATEC
STYLINGTEAM
Autografien von Profis montiert
Autorisierter Fachbetrieb!

Werner MARTH
Tel.: +43 676 425 66 68
wm-foliendesign@inode.at

Setter Weekend in Waidring/Tirol

**4.-6. Oktober 2013
SETTER-WEEKEND
in WAIDRING/TIROL**



Nähere Auskünfte bei Claudia
und Ralf Wimmer
ralf-wimmer@ar.net
Tel.: +43 (0) 630 55 60 425 -
- bitte unbedingt um Anmeldung!!!



SHOW CUP 2013

Beim Show Cup des Österreichischen Setter Clubs werden alle dem Clubbüro gemeldeten und am Datenblatt des jeweiligen Setters auf "Unsere Setter" auf www.setter.at eingetragenen Ergebnisse von allen Ausstellungen im In- und Ausland herangezogen. Hier der aktuelle Zwischenstand per 1.9.2013:

1. Fancygun Armageddon, 113,5
2. Kim, 103,5
3. Icy Breeze Jay Slovak Base, 99
4. Garden Star's Red Bull, 95,5
5. Some Rock A Fella, 79,5
6. Copper's Magic Glimmer, 76
7. King Nero in Love with Dorea, 74,5
8. Flashlight Powered by Breini, 64
9. Gastello Alin De Lon, 63,5
10. Munroc Continental Hope, 59,5
11. Karmino Made Mambo Number Five, 50,5
12. Olexa vom Röhlitzbach, 47
13. Paraxelsis Serene Sapphire, 42
14. Simbic's Apache, 36,5
15. Breath in the Air for SimBic do Porto-Rio, 35
16. Crawford High Limit, 34
17. Gastello All Day Sunshine, 34
18. SimBic's Another Nola, 33
19. Greenmore's Special Goldnugget to SimBic, 32

20. Black Mystery Peggy-Sue, 31
21. Charming Vagabonds Azzuro Blue, 30,5
22. Eyecatcher Duana of Wineyard, 29,5
23. Greenmore's Special Fantasy Dream, 25,5
24. Maya von Lohngarten, 24,5
25. Funny Crazy of Straddle's Home, 23
25. Redmore Charming Artist Sam, 23
25. Forever Faith In Love with Dorea, 23
28. Glory of Straddle's Home, 22,5
28. Caispern Miss Furies, 22,5
28. Sweet Dream of Slow Fox, 22,5
31. Sangerfield Enigma del Inka, 21,5
31. SimBic's A Blue Dream, 21,5
33. Caemgen's Enjoy The Ride, 21
33. Christopher's Amoro Di Stella of Heaven Sent, 21
33. Light Nougat in Love with Dorea, 21
36. Seaset Silver Snowwhite, 19,5
37. Baylee of Bruichladdich, 19
38. Bacino del Santo vom Zechmannhof, 18
38. Blake Pride of Summerhill, 18
40. Guinness One Love is in the Air, 16,5
40. Galahad of Straddle's Home, 16,5
42. Gladys of Straddle's Home, 15,5
42. Magic Ninjas Excuse Me Mr., 15,5
42. Inuk of Straddle's Home, 15,5
45. Faust Fearless Hunter, 15
45. Nona von Lohngarten, 15
47. Fabulous Guy in Love with Dorea, 14
48. Simbic's Copyright Ilan, 13,5
48. Kings Peaks Showtime Girl, 13,5
48. Crawford Emerald, 13,5
48. Gastello Apollo Eleven, 13,5
52. Ike of Straddle's Home, 13
52. Jana of Straddle's Home, 13
54. Infinity Jay Slovak Base, 11
55. Koiya in Love with Dorea, 10
56. Princess Pride Limited Edition Sir Vivor, 9,5
57. Abigail Pride of Summerhill, 9
57. Heavens Mercy in Love with Dorea, 9
59. Red Roxanne vom Franzosenkeller, 8,5
60. Open Your Heart of Slow Fox, 7,5
60. Simbic's A Son of Dream, 7,5
60. Glory Field's I am Ivy, 7,5
60. Gastello Amy Mc Cartney, 7,5
64. Eragon de la Saint Florent, 7
65. Nonstop Jay Slovak Base, 6,5
66. Nils von Lohngarten, 6
66. Fantasy Amy Lee in Love with Dorea, 6
66. Fancy Cara in Love with Dorea, 6
66. Garden Star's Luke Skywalker, 6
66. Jonola Mysterious Girl, 6
71. Cu Conlaoch von der

- schönen Matte, 5
72. Simbic's Brave Bella, 4,5
72. Norris von Lohngarten, 4,5
72. Elton breded by Wolf, 4,5
75. Exclusives Gypsyboy, 4
76. Tattersett Master Minded, 3,5
77. Princess Pride Cambridge N G, 2
77. Tattersett Hibernica, 2 Pt.



Und hier der aktuelle Stand im Breeders' Cup. Hier werden die Platzierungen der besten 6 Teilnehmer einer Zuchtstätte bewertet.

Zuchtstätte	Punkte-Stand per 1.9.2013
Dorea	376
Straddle's Home	371
SimBic's	357
Gastello	267
Greenmore's	158
Powered by Breini	92
Zechmannhof	62
Wolf	28

Hinweis: Es werden ausschl. Ergebnisse gezählt, welche dem Clubbüro gemeldet worden sind. Veröffentlichungen auf Facebook od. dgl. werden nicht automatisch übernommen! Also bitte seid so nett und meldet eure Erfolge gleich nach den jeweiligen Ausstellungen, dann kann nichts vergessen werden.

Den Punktestand gibt es stets aktuell auf

www.setter.at

nachzulesen

Hundesalon Andrea

... wo Hunde sich wohlfühlen



Professionelle Fellpflege für alle Hunderassen

- Individuelle Terminvereinbarung
- Viel Einfühlungsvermögen und Geduld
- Ausgewählte, hochwertige Fellpflegemittel
- Ausführliche Beratung
- Baden
- Scheren und schneiden
- Trimmen rauhaariger Rassen von Hand
- Individuelle Beratung für die Fellpflege

Andrea Fanzott
Kardinalplatz 9
9020 Klagenfurt

0664 4353961

WESENSTEST



Der Wesenstest Herbsttermin ist der

15. September
Beginn 9 Uhr am
Setter Point
in Karnabrunn

Mitzubringen sind: Ahnentafel des Hundes, ein Spielzeug, eine Schleppeleine (wenn vorhanden).

Anmeldungen bis 7. September im Clubbüro:
club@setter.at oder 0664 3297908

SETTER POINT FINISH

Von November bis April gibt es keine regelmäßige Treffen am Setter Point. Am 1. November beenden wir die Saison mit einem Restlessen.

1. November
Beginn 12 Uhr
am Setter Point
in Karnabrunn

Wir freuen uns auf viele Setterfreunde, die ordentlich Hunger mitbringen.



WEIHNACHTSFEIER



Wie im Vorjahr treffen wir uns zu einem - nicht anstrengenden - Winterspaziergang bevor wir in der Gamshöhe unsere Weihnachtsfeier bei gutem Essen und gemütlicher Atmosphäre (Hunde sehr willkommen!) abhalten.

Treffpunkt: 15. Dezember
um 12 Uhr Gasthaus Gamshöhe
am Bisamberg.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und bitten um Anmeldung bis 10.12.

Termine

15. September 9 Uhr

Wesenstest am Setter Point
Details siehe Seite 18

4. bis 6. Oktober

Setter Weekend in Tirol
Info siehe Seite 16

13. Oktober 15 Uhr

Longier-Schnupperstunden
am Setter Point

1. November 12 Uhr

Setter Point Finish
mit Restl-Essen

24. November 14 Uhr

Züchtermeeting
in Biedermannsdorf
Info siehe Seite 4

15. Dezember 12 Uhr

Weihnachtsspaziergang und
Weihnachtsfeier am Bisamberg
Details siehe Seite 18

1. Jänner 14 Uhr

Neujahrstreffen am Setter Point

26. Jänner 11 Uhr

Winterwanderung
mit Generalversammlung

Jeden Sonntag
von April bis November

Treffen am Setter Point

(ausgenommen an Clubterminen)

14— ca. 17 Uhr

...das nächste Setter Magazin erscheint Anfang Dezember

Werbeeinschaltung
digitaldruck.at